



Impressum

Postanschrift c/o Landesarchiv Schleswig-Holstein,
Prinzenpalais, 24837 Schleswig
Internetseite <http://shfam.genealogy.net>
Mailingliste SHFamD-L@genealogy.net
E-Mail shfam@genealogy.net
- Bibliothek shfam-bibliothek@genealogy.net
Jahresbeitrag € 30,00
€ 15,00 für Schüler, Auszubildende und Studenten
zahlbar im ersten Quartal des Jahres
Konto 372 276 bei der Förde Sparkasse BLZ 210 501 70
IBAN DE31210501700000372276
BIC NOLADE21KIE
Vorsitzender: Peter Drygalla, Mail: Peter.Oststeinbek@t-online.de

Mitteilungen 178 Dezember 2011

1. Der Vorstand

Jahrbuch 2011 und Mitgliederverzeichnis

Leider hat die Herstellung des Jahrbuchs doch mehr Zeit beansprucht als vorgesehen, aber Seiten- und Zeilenumbrüche sollen auch sinnvoll erfolgen um den Lesespaß nicht zu beeinträchtigen.

Auch wenn vielleicht für Ihre eigene Familienforschung nichts dabei sein sollte, die Artikel sind sicher wieder sehr interessant und lesenswert.

Das Mitgliederverzeichnis wird zusammen mit dem Jahrbuch versendet, wer die Mitteilungen als Mail erhält kann über einen Link das Verzeichnis bis Ende des Jahres auf den eigenen PC laden, dann wird das Verzeichnis wieder von der Homepage entfernt.

Schubert-Reihe

Leider hat sich niemand gemeldet der zu den Vorgaben des Nordelbischen Kirchenarchivs bereit wäre an einer Fortsetzung mitzuarbeiten. Wir werden jedoch nochmals versuchen, ob die engen Grenzen nicht doch etwas durchlässiger gestaltet werden können. Wenn nicht ist an eine Fortsetzung auf absehbare Zeit nicht zu denken.

Pressearchiv

Herr Vahlbruch machte uns auf das „Pressearchiv“ der Computergenealogie aufmerksam. Über unseren Verein bzw. Veranstaltungen einzelner Mitglieder erscheinen hin und wieder Berichte in der Presse, meistens jedoch nur in den regionalen Seiten. Um diese Artikel allen Mitgliedern zugänglich zu machen haben wir eine ähnliche Rubrik auf unserer Homepage eingerichtet.

Auf unserer Homepage finden Sie jetzt den Link „Presseberichte“.

Sollten Sie über entsprechende Zeitungsausschnitte verfügen senden Sie uns bitte eine Kopie (digital oder auch in papierform) mit Angabe der Zeitung und des Erscheinungsdatums.

2. Mitgliederaktivitäten (soweit uns bekannt)

Volkert Thiessen:

Vom 30.10.2011 bis 12.11.2011 hatten wir sechs Treffen, immer von 9:30h bis Ende offen (allgemein bis ca. 15:00h). Es waren von 10 bis 27 Teilnehmer je VHS Treffen anwesend.

Beim Treffen am 12.11.2011 hat Hans Peter Voss die Möglichkeiten der Archivsuche und die vielen verschiedenen Kirchenbücher in den Zentralen der Kirche aufgezeichnet. In loser Reihenfolge werden wir das Thema Archive wiederholen.

Da die Nachfrage nach Familienforschung mit einem PC unverändert anhält setze ich die Reihe „Ahnenforschung und PC“ in 2012 fort.

Bei Interesse die nächsten Treffen bitte vormerken:

28.01.2012, 11.02.2012, 13.10.2012 und 03.11.2012 in der
VHS-Hanerau-Hademarschen, Theodor-Storm-Schule, Hafenstrasse 20

Klaus Vahlbruch:

Auf Vermittlung und Bitten der SHFam habe ich am 12.11. in Eutin, in der dortigen Landesbibliothek, ein 3-stündiges Seminar gehalten über „Computergenealogie“. Es waren ca. 22 Teilnehmer angemeldet und keiner ist vorzeitig gegangen. :-)

Da wir wohl selbst nicht über ein online zugängliches Pressearchiv verfügen und ich diese PR-Veranstaltung auch gleichzeitig für den Verein für Computergenealogie e.V. gemacht habe, gebe ich Euch hier den Link auf den Artikel in der örtlichen Presse.

http://wiki-de.genealogy.net/Verein_f%C3%BCr_Computergenealogie_e.V./Presse

Dank an Frau Dr. Scharrenberg von der Landesbibliothek.

Gerne wieder, gerne auch mal in Flensburg, Neumünster oder gar in Schleswig, hier gerne mit vorheriger oder anschließender Führung im vereinseigenen Archiv der SHFam.

Voraussetzungen für Teilnehmer: keine!

Viele Grüße

Klaus Vahlbruch

Dieter Jungclaussen:

Dieses Jahr feierten wir unseren 7. Familientag, nun allerdings einmal in Niederbayern, und zwar vom 30. Sept. bis 3. Okt. 2011 bei meinem 84jährigen Cousin Altabt Emmanuel Jungclaussen in dem 741 gegründeten Benediktiner-Kloster Niederaltaich an der Donau. Die weite Anreise stellte sich für 65 unserer Familienmitglieder jedoch nicht als Hindernis heraus, und sogar unsere 91jährige Frieda Howaldt - Enkelin von Emma Jungclaussen o Hermann Howaldt - reiste mit ihrem Rollator von Kiel-Kitzeberg aus mutig und voller Vorfreude an.

Unsere Familientage fanden in der Vergangenheit fast ausschließlich in unserer angestammten Heimat Schleswig-Holstein statt, und zwar nachweislich erstmals 1889 im Pastorat von Julius Jungclaussen in Karby

Es fing alles damit an, dass unser Dierich Jungeclawssen, 1616 Bürger der Stadt Otterndorf, meinte, nun sein Glück auf der anderen Elbeseite in der neugegründeten Stadt Glückstadt einmal versuchen zu müssen. Denn diese war 1617 von Christian IV., König von Dänemark und Norwegen und Herzog von Schleswig und Holstein, als Konkurrenz zur Hansestadt Hamburg gegründet worden. Und von hieraus begannen sich nun Dierichs Nachkommen erfolgreich in ganz Schleswig-Holstein auszubreiten (s. Deutsch.-Geschl.buch Bd. 91). Heute finden wir Jungclaussen nicht nur in ganz Deutschland, sondern inzwischen auch in Übersee.

Horst Bruns

stellte im September 2011 das von ihm und seiner Frau erarbeitete Ortssippenbuch für Mönchberg vor. Näheres – auch zu früheren Ortssippenbüchern – in der neuen Rubrik „Presseberichte“ auf unserer Homepage

Karsten Dierks:

Am 24.11. hielt ich einen Vortrag zur „Spurensuche in nationalsozialistischer Zeit“ bei der Heimatgemeinschaft Eckernförde e.V. Es waren 45 Mitglieder anwesend.

3. Termine

Am **28.01.2012** und **11.02.2012** um 9:30 Uhr „Ahnenforschung und PC“ in der VHS-Hanerau-Hademarschen, Theodor-Storm-Schule, Hafenstrasse 20.

Anmeldungen wie immer bei Volkert Thiessen Am **7., 14. und 21. März** jeweils um 15 Uhr wird Karsten Dierks in der Volkshochschule Rendsburger Ring ein Seminar zum Thema „Einführung in die Familienforschung“ halten.

Am **7., 14. und 21. März** jeweils um 15 Uhr wird Karsten Dierks in der Volkshochschule Rendsburger Ring ein Seminar zum Thema „Einführung in die Familienforschung“ halten.

Weitere Angebote in Zusammenarbeit mit der Eutiner Landsbibliothek, Schlossplatz 4, Eutin

Am 11. Februar 2012 wiederholen wir die Informationsveranstaltung „Einführung in die Familienforschung“.

Referent: Karsten Dierks

Am 10. März 2012 können Sie sich über die Möglichkeiten der „Familienforschung in den ehemaligen deutschen Ostgebieten“ informieren.

Referent: Peter Drygalla

Spezielle Fragen können mir auch im Vorwege zugeleitet werden, ich werde versuchen Sie in Eutin zu beantworten.

Am 21. April 2012 wiederholt Herr Vahlbruch seinen Vortrag über die Computergenealogie

Beginn jeweils 15:00 Uhr, Anmeldungen bitte unter Tel: 04521-788-770 oder per Mail an a.Scharrenberg@lb-eutin.de

Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag von 5.- Euro erhoben.



*IHNEN UND IHREN FAMILIEN WÜNSCHEN WIR
EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST SOWIE
EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES
JAHR.*

*BLEIBEN SIE GESUND UND DER FAMILIEN-
FORSCHUNG UND DEM VEREIN GEWOGEN.*

*KARSTEN DIERKS, NIELS MORDHORST,
PETER ROGELIN, PETER DRYGALLA*